

Stellenausschreibung Tarifbeschäftigte(r)

Bei der Kreispolizeibehörde Coesfeld ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle zur

Administrativen Betreuung der Polizeitechnik - Kfz, Waffen und Geräte (w/m/d)

unbefristet zu besetzen.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Je nach Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen ist eine Eingruppierung bis in die Entgeltgruppe 8 der Entgeltordnung zum Tarifvertrag vorgesehen.

Der Zuständigkeitsbereich der Kreispolizeibehörde Coesfeld umfasst die 11 Städte und Gemeinden im Kreis Coesfeld.

Schwerpunktmäßig sind folgende Tätigkeitsfelder vorgesehen:

- Beschaffung und Verwaltung von Ausrüstungsgegenständen und weiterem Material (z.B. von Dienstwaffen, Munition, Ausrüstung und persönlicher Schutzausstattung der Polizeibeamt(inn)en, technischen Geräten, Ausstattung von Dienstfahrzeugen)
- Sachbearbeitung Fuhrparkverwaltung (Planung Fahrzeugeinsatz, Planung, Koordinierung und Abwicklung Wartungs- und Inspektionsaufträge, techn. Überprüfungen, Fahrzeugverlagerung, Werkstattfahrten u.ä.)
- Sachbearbeitung Waffen- und Gerätwesen (z.B. Beschaffung und Lagerverwaltung)
- Bearbeitung und Pflege (SAP-basiert) von Anlagenbuchhaltung, Equipmentverwaltung, Werkstatt- und Reparaturaufträgen, Instandhaltungsabwicklung
- Sachbearbeitung bei Verkehrsunfällen mit Dienst-Kfz (Anforderung Unterlagen, Schadensbearbeitung, Zusammenarbeit mit dem zentralen Schadensmanagement beim Landesamt für Zentrale Polizeiliche Dienste NRW)
- Mitwirkung bei der Erhebung und Meldung von Unfallkennzahlen
- Unterstützung beim Transport sowie Aufbau, Installation und Wartung von technischem Gerät
- Bearbeitung von Supportanfragen im Bereich MS Office

Sie verfügen über...

- eine abgeschlossene Ausbildung in einem kaufmännischen oder verwaltungsnahen Beruf, z.B. als Automobilkauffrau/-kaufmann, oder eine abgeschlossene Berufsausbildung aus dem technischen Bereich mit zusätzlichen Verwaltungs- oder kaufmännischen Kenntnissen
- gute Kenntnisse in Microsoft Office Produkten (insbesondere Outlook, Word, Excel)
- gute Organisationsfähigkeit
- technisches Verständnis
- die Bereitschaft zur Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen
- einen Führerschein der Klasse B
- ein tadelloses polizeiliches „Führungszeugnis zur Vorlage bei einer Behörde“ (Hinweis: dieses wird erst angefordert, wenn Ihre Bewerbung im weiteren Auswahlverfahren berücksichtigt wird).

Die Stellenbesetzung erfolgt unbefristet in Vollzeit mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 39 Stunden und 50 Minuten. Stellenteilung ist bei Teilung des Arbeitsplatzes möglich.

Die Stelle ist organisatorisch bei der Direktion Zentrale Aufgaben, Sachgebiet ZA 32 – Kfz, Waffen und Geräte, angesiedelt. Arbeitsort ist Coesfeld.

Wir begrüßen Ihre Bewerbung ausdrücklich unabhängig von Behinderung, kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung oder sexueller Identität.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert in vielfältiger Hinsicht die Gleichstellung verschiedener Personengruppen jeglichen Geschlechts. In den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Das Land Nordrhein-Westfalen ist weiter bestrebt, die Einstellung und Beschäftigung von schwerbehinderten Menschen zu fördern. Bewerbungen von schwerbehinderten und diesen gleichgestellten Menschen im Sinne des § 2 Abs. 3 Sozialgesetzbuch Neuntes Buch (SGB IX) sind daher ebenfalls ausdrücklich erwünscht. Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung dann einen Nachweis über Ihre Schwerbehinderung oder Gleichstellung bei.

Für die Anreise zum Vorstellungsgespräch werden keine Reisekosten erstattet.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum **20.07.2022** an die E-Mail-Adresse bewerbungen.coesfeld@polizei.nrw.de. Die Anhänge bitte ausschließlich im PDF-Format beizufügen.

Bewerbungen, die nach Ablauf der Bewerbungsfrist eingehen, können nicht mehr berücksichtigt werden.

Mit der Abgabe der Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens gespeichert werden. Außerdem stimmen Sie mit der Abgabe der Bewerbung einer polizeilichen Zuverlässigkeitsüberprüfung zu.

Für Rückfragen zum Bewerbungsverfahren steht Ihnen als Ansprechpartnerin Frau Thewes (Tel. 02541/14-404) zur Verfügung. Für tätigkeitsbezogene Nachfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Deitert (Tel. 02541/14-430).

Die über Sie erhobenen Daten werden ausschließlich zur ordnungsgemäßen Durchführung des Bewerbungsverfahrens einschließlich eventueller Rechtsbehelfsverfahren und für eine möglicherweise zu Stande kommende Begründung eines Angestelltenverhältnisses verwendet. Kommt ein Beschäftigungsverhältnis nicht zustande, werden die Daten unmittelbar nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens auf datenschutzrechtlich unbedenklichem Wege vernichtet. Für weitere Fragen verweise ich auf die auf der Internetseite der Kreispolizeibehörde Coesfeld (<https://coesfeld.polizei.nrw>) abrufbare Datenschutzerklärung.